

Produktname: SAM68 (1C18) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe17588**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:500,ICC/IF 1:200-1:500,FC 1:100-1:1000

tnis

Molekulargewicht 48kDa

Antigen-Informationen

Genname	KHDRBS1
Alternative Namen	Khdrbs1; p62; p68; Sam68;
Gen-ID	10657.0
SwissProt ID	Q07666
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen SAM68

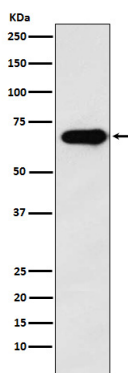
Hintergrund

Wird von verschiedenen Rezeptorsystemen, beispielsweise T-Zell-, Leptin- und Insulinrezeptoren, rekrutiert und an Tyrosinresten phosphoryliert. Nach der Phosphorylierung fungiert es als Adapterprotein in Signaltransduktionskaskaden durch Bindung an Proteine mit SH2- und SH3-Domänen. Es spielt eine Rolle beim Übergang von der G2- zur M-Phase des Zellzyklus. Es hemmt die CBP-abhängige Transkriptionsaktivierung, offenbar durch Konkurrenz mit anderen Kernfaktoren um die Bindung an CBP. Zudem wirkt es als potenzieller Regulator der mRNA-Stabilität und/oder Translationsrate und vermittelt den nukleären Export von mRNA. Es reguliert positiv die Assoziation von mRNA mit konstitutiven Transportelementen (CTE) mit großen Polyribosomen und die Translationsinitiierung. Einigen Autoren zufolge ist es nicht am nukleozytoplasmatischen Export von ungespleißten (CTE-haltigen) RNA-Spezies beteiligt (PubMed:22253824). Es handelt sich um ein RNA-bindendes Protein, das eine Rolle bei der Regulation des alternativen Spleißens spielt und die Auswahl der mRNA-Spleißstelle sowie den Einbau von Exons beeinflusst. Es bindet an RNA, die das bipartite Motiv 5'-[AU]UAA-3' mit einem Abstand von mehr als 15 Nukleotiden enthält. Es bindet Poly(A). Es kann das alternative Spleißen von CD44 Ras-Signalweg-abhängig regulieren (durch Ähnlichkeit). In Zusammenarbeit mit HNRNPA1 moduliert es das alternative Spleißen von BCL2L1, indem es das Spleißen in Richtung der Isoform Bcl-X(S) fördert, sowie von SMN1 (PubMed:17371836, PubMed:20186123). Kann das alternative Spleißen von NRXN1 und NRXN3 in der Laminin-G-ähnlichen Domäne 6 regulieren, die das evolutionär konservierte, alternativ gespleißte Neurexin-Segment 4 (AS4) enthält, welches für das selektive Targeting von Neurexin an postsynaptische Partner verantwortlich ist. Kooperiert in Abhängigkeit von der neuronalen Aktivität synergistisch mit KHDRBS2/SLIM-1 bei der Regulation des Exon-Skippings von NRXN1 an AS4. Die Kooperation mit KHDRBS2/SLIM-1 wirkt antagonistisch auf die Regulation des alternativen Spleißens von NRXN3 an AS4 (aufgrund von Ähnlichkeit).

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der SAM68-Expression im A431-Zellysat.